

Standards der IGS-Kastellstraße

Bezeichnung:	Projekt Alte Menschen
Absichten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit dem „alt sein“ auseinander und werden sich über ihr eigenes Verhältnis zu alten Menschen klar. 2. Sie lernen einige Bewohner der Wohnheime kennen 3. Sie erfahren durch Simulationsübungen (Treppensteigen mit Bleiwesten u.a.), wie eingeschränkt sie möglicherweise im Alter leben müssen. 4. Sie setzen sich mit dem Sterben und dem Tod auseinander.
Inhalte Methoden Ergebnisse (zu erwerbende Kompetenzen)	<ul style="list-style-type: none"> - Lieder und Kurzgeschichten interpretieren - sich mit den unterschiedlichen Erwartungen unserer Gesellschaft bezüglich der alten Menschen auseinandersetzen - über die eigene Zukunft nachdenken - über den Tod und „letzte Fragen“ sprechen - Interviews in den Seniorenheimen durchführen - Zeitungsartikel für die Heimzeitung schreiben - Geschenke für die besuchten Senioren basteln - Begegnungen mit alten Menschen erleben
Abläufe Organisation	<ul style="list-style-type: none"> - Der Jahrgang 5 setzt sich 5-6 Wochen vor Projektbeginn mit Herrn Beddig in Verbindung. - Herr Beddig nimmt an einer Jahrgangskonferenz teil und informiert über das Projekt, händigt Material aus und klärt die Abläufe. - 2-3 Wochen vor Projektbeginn erhält das Team die Adressen der Heime sowie die Namen und Telefonnummern der Kontaktpersonen. - Es sollten nach Möglichkeit auch Großeltern der Schüler/innen einbezogen werden. - Die Teammitglieder koordinieren selbstständig die Besuche und klären ca. 10 Tage vor dem Besuch die gegenseitigen Erwartungen mit den Kontaktpersonen. - Filme, Besuche von außerschulischen Menschen (betreutes Wohnen im Alter, Essen auf Rädern, Diakonie etc.) können zudem über Herrn Beddig vororganisiert werden.